

**TOP: Ö9**

**VO-Nr.: 045/2013**

**Jagdordnung der Stadt Wernigerode**

---

Der Bau- und Umweltausschuss hat dem Stadtrat die Beschlussfassung mit 5 Ja- und 3 Nein-Stimmen empfohlen.

Herr Siegel merkt an, dass die Jagdordnung trotz Verweisung nicht auf der Tagesordnung des Wirtschafts- und Liegenschaftsausschusses stand. Außerdem bemängelt er, dass nach der in seinen Augen unvoreilhaften Aufspaltung der Waldordnung die Begrifflichkeiten in den beiden Satzungen nicht einheitlich sind. Zum Beispiel bei „Oberbürgermeister“ und „Jagdherr“.

Frau Gorr stellt im Namen der CDU-Fraktion einen Änderungsantrag. In der Satzung soll im § 4 (Abs.5) folgender Satz gestrichen werden:

„Als Forstfachkräfte gelten Personen mit laufender oder abgeschlossener forstlicher Ausbildung.“

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-, 15 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen. (abgelehnt)

---

### **Beschluss**

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Jagdordnung der Stadt Wernigerode.

---

|                                    |           |                   |          |                    |          |                     |
|------------------------------------|-----------|-------------------|----------|--------------------|----------|---------------------|
| <b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b> | <b>24</b> | <b>Ja-Stimmen</b> | <b>1</b> | <b>Nein-Stimme</b> | <b>6</b> | <b>Enthaltungen</b> |
|------------------------------------|-----------|-------------------|----------|--------------------|----------|---------------------|